

PERU

Auf den Spuren der Inka – Kultur, Traditionen und atemberaubende Natur

Wenn man bislang noch nicht wusste, wo der „Nabel der Welt“ liegt, nach dieser Reise weiß man es. Rätselhafte Stätten gewähren Einblicke in längst vergangene Hochkulturen, wunderschöne Kolonialstädte zeigen ihre ganze Pracht und auf dem Land bieten sich authentische Einblicke in das Leben der Bevölkerung im Kontrast zwischen hartem Alltag und fröhlich bunter Tracht. Auch wenn das Landschaftsbild Perus von historischen Sehenswürdigkeiten geprägt ist, präsentiert sich hier eine unglaubliche Vielfalt der Natur mit Seen, Vulkanen, tiefen Schluchten und schneebedeckten Gipfeln. Eine spannende Reise durch das Land der Inka erwartet Sie.

05.08.-20.08.2020 € 3.376,- ab/bis Frankfurt

Reiseverlauf:

1. Tag: Flug nach Lima.

2. Tag: Ankunft in **Lima**. Empfang durch die Reiseleitung, Transfer zum Hotel. Sie können sofort Ihr Zimmer beziehen, frühstücken und haben Zeit zur Erholung. Am Nachmittag unternehmen Sie eine erste Stadterkundung durch die Viertel Miraflores und Isidro sowie das historische Zentrum mit der Kathedrale und dem Kloster Santo Domingo. 2 Nächte in Lima.

3. Tag: Lassen Sie Ihre Sinne verzaubern während dieser Tour der Farben und Geschmäcker! Die erste Station ist der Markt von Miraflores. Die große Vielfalt des Landes spiegelt sich in dem bunten Angebot wider. Während der anschließenden Pause in einer „Jugueria“ können Sie die zu frischen Säften verarbeiteten exotischen Früchte probieren. Danach besuchen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Miraflores, bevor es zum Park „El Olivar“ weitergeht. Hier stehen, umgeben von Villen aus dem 19. Jahrhundert, viele alte Olivenbäume, die während der Kolonialzeit aus Sevilla nach Peru gebracht wurden. Die nächste Kostprobe für Sie ist ein typisches „Pan con Chicharrón“. Zum Abschluss geht es nach Barranco, dem Künstlerviertel der Stadt. Sie kommen vorbei an antiken Villen, einige bewohnt von berühmten peruanischen Malern, Dichtern und Bildhauern. Die Tour endet mit einer Kostprobe der leckeren „Picarones“, frittierte Ringe aus Kürbis und Süßkartoffeln, die mit Honig serviert werden. Wer Lust auf mehr Sehenswertes verspürt, kann den freien Nachmittag nutzen, um z. B. das berühmte Goldmuseum zu besuchen.

4. Tag: Sie fliegen nach **Arequipa**, das auf 2.300 m Höhe liegt und umgeben ist von bis zum 6.000 m hohen Vulkanen. Die Stadt, die als schönste in Südamerika gilt, wurde zum Weltkulturerbe erklärt, ihre Kathedrale gilt als einzigartig. Die Kathedrale, das berühmte Kloster Santa Catalina und vieles mehr sehen Sie auf einer Stadtrundfahrt. 1 Nacht in Arequipa.

5. Tag: Heute fahren Sie ins **Colca-Tal**. Der Canon ist die zweitiefste Schlucht der Welt mit einer Tiefe von 1.200 m bzw. vom Berggipfel aus sind es sogar sagenhafte 3.200 m. Genießen Sie die atemberaubende Landschaft auf der Fahrt nach **Chivay**. Dabei passieren Sie eine der höchsten Passstraßen Südamerikas (~ 5.000 m) und können vielleicht auch wildlebende Vicunas sehen. 1 Nacht im Raum Chivay.

6. Tag: Frühmorgens fahren Sie zum **Cruz de Condor**. Hier haben Sie große Chancen, die über den Rand der Schlucht aufsteigenden Kondore, mit ihrer bis zu drei Meter weiten Flügelspanne, zu beobachten. Auf dem weiteren Weg bieten sich immer wieder einzigartige Panoramen und Möglichkeiten, Kondore zu sehen. Auf dem Rückweg machen Sie noch einen Fotostopp um die Wandmalereien und den Aussichtspunkt in Antahuilque zu erleben, von wo aus Sie einen ausgezeichneten Ausblick auf die farbenprächtigen Terrassen des Tals haben. Danach verlassen Sie das Colca-Tal und fahren über das Hochland weiter nach **Puno**. 3 Nächte in Puno.

7. Tag: Ein Ausflug führt Sie zu den Höhepunkten des **Titicaca-Sees**. Er liegt auf einer Höhe von 3.810 m über dem Meeresspiegel. Es gibt eine Vielzahl großer und kleiner Inseln, von denen einige Relikte der Inka-Kultur beherbergen. Ihr Bootsausflug beginnt mit einem Besuch der schwimmenden Schilfinselfn der Uros Indianer, die seit Jahrhunderten ihre ursprünglichen Traditionen aufrechterhalten. Zu einer der Attraktionen des Titicaca-Sees gehört auch die Insel Taquile, auf der die Quechua leben. Das Volk wurde erst spät entdeckt und ist berühmt wegen seiner strickenden Männer. Daher wird die Insel auch liebevoll „Insel der strickenden Männer“ genannt.

8. Tag: Ein weiterer Ausflug bringt Sie nach **Sillustani**, wo die Überreste der Aymara oder Colla-Kulturen zu finden sind. Auf der Halbinsel des **Umayo-Sees** befindet sich die Begräbnisstätte der Colla-Kultur, die später in die Kultur der Inka aufging. Beeindruckend sind die Chulpas, bis zu 12 Meter hohe Begräbnistürme. Von der Anhöhe aus bietet sich ein unvergesslicher Rundumblick auf den Umayo-See. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

9. Tag: Durch die beeindruckende Berglandschaft der Anden fahren Sie nach Cusco. Bei der Überquerung des Altiplanos sehen Sie verschneite Berge, Dörfer und Herden von Lamas und Vicunas. Auf dem Weg halten Sie in **Raqchi**, um die dem großen Gott von Viracocha gewidmeten Ausgrabungsstätte zu besichtigen. Ferner besichtigen Sie die Wehrmauern von **Piquillaqta**, einem Bau aus der Prä-Inkazeit. 2 Nächte in Cusco.

10. Tag: Am Vormittag erkunden Sie die Umgebung Cuscos. Die Tour beginnt mit dem Besuch der Inkariunen von **Sacsayhuaman**, einer auf einem Hügel liegenden Festung, mit Ausblick auf Cusco. Dann fahren Sie zum Tempel von Kenko, der der Mutter Erde gewidmet ist, zur roten Festung bei Puka Pucara und zum Wasserheiligtum Tambo Machay. Die Spuren der wechselvollen Geschichte **Cuscos** sehen Sie später bei einer Stadtbesichtigung. Inmitten der Anden und in traumhafter Landschaft gelegen, war Cusco einst die Hauptstadt des Inkareiches und Heimat der Tampus, ein Volk der Quechua-Indianer. Der Name Cusco entstammt dem Quechua und bedeutet „Nabel der Welt“. Sie sehen den Sonnentempel Korichancha, spazieren entlang der Hatunrumiyo-Straße und besuchen die Kirche San Blas mit ihren schönen Holzschnitzereien.

11. Tag: Der ganze Tag ist dem **Valle Sagrado**, dem Heiligen Tal der Inkas, gewidmet. Das fruchtbare Tal im Norden Cuscos ist geprägt durch flache, wenige Kilometer breite Schwemmgelände zwischen steilen Felswänden, kleinere Ortschaften und Inka-Ruinen. Hier liegt auch **Pisac**, eine ehemalige Inka-Stadt mit Befestigungsmauern, Toren und Bastionen, einem Friedhof und unzähligen Terrassen sowie einem bunten Indiomarkt. Weiter geht es nach **Ollantayambo**, eine Festung mit großer religiöser Bedeutung. Bis zum Eintreffen der Spanier war die Festung noch nicht fertig gestellt und dennoch ist Ollantayambo das einzige verbliebene Beispiel für Stadtplanung aus der Inka-Zeit. Die Gebäude und Terrassen sowie die engen Gassen der Stadt befinden sich noch in ihrem ursprünglichen Zustand. 1 Nacht im Valle Sagrado.

12. Tag: Transfer zum Bahnhof von **Ollanta**. Von hier fahren Sie mit dem Zug durch das heilige Urubamba-Tal nach **Aguas Calientes** und von dort mit dem Bus weiter nach **Machu Picchu**. Sie besichtigen die um 1450 erbaute, rätselhafte Inka-Stätte, die sich in 2.360 Meter Höhe auf einer Bergspitze der Anden befindet. Hier wurde quasi der Grundstein für die Ausdehnung des mächtigen Inkareiches gelegt und der Kult um den Sonnengott gegründet. Machu Picchu beeindruckt durch seine Lage und insbesondere durch die architektonische Meisterleistung, die Machu Picchu zu einem der modernen Weltwunder machte. 1 Nacht in Aguas Calientes.

13. Tag: Der Vormittag ist frei. Nachmittags fahren Sie mit Zug und Bus nach **Cusco**. 2 Nächte in Cusco.

14. Tag: Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Zeit, das Gesehene Revue passieren zu lassen, oder die Stadt noch einmal mit Muße und nach eigenen Vorstellungen zu erkunden. Mit einem Abschiedsabendessen endet Ihr Programm.

15. Tag: Transfer zum Flughafen von Cusco, Flug nach Lima und Weiterflug nach Deutschland.

16. Tag: Ankunft in Frankfurt.

Leistungen:

- Internationale Flüge (hin über Madrid und zurück über Sao Paulo) und nationale Flüge mit LATAM Airlines in der Economy Class inkl. derzeit gültiger Steuern und Gebühren
- 13x Übernachtung in 3*-Hotels Landeskategorie im Zimmer mit Bad oder Dusche, WC
- Verpflegung: 13x Frühstück, 8x Mittag- und 4x Abendessen (je nach Tagesprogramm) sowie kleine Verköstigungen an Tag 3
- Rundreise ab/bis Flughafen Lima lt. Ausschreibung mit Deutsch sprechender Reiseleitung inkl. Transporte und Eintritte
- Bahnfahrt nach Aguas Calientes und Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Insolvenz- und Reiserücktrittskosten-/Reiseabbruchskostenversicherung

Aufpreis:

- Einzelzimmer € 487,-
- Halbes Doppelzimmer (= DZ mit gleichgeschlechtlichem Teilnehmer) **ohne Aufpreis**
- Zug-zum-Flug Bahnfahrkarte 2. Klasse ab/bis jedem DB-Bahnhof € 73,- p. Person (Hin- & Rückfahrt)

Nicht inklusive: Trinkgelder, Getränke zu den Mahlzeiten, Ausgaben des persönlichen Bedarfs, oben nicht erwähnte Leistungen.

Hinweise ergänzend zu ARB: • Einreise: Deutsche Staatsbürger benötigen einen Reisepass, der bei Einreise mindestens 6 Monate gültig ist. Reisende anderer Nationalitäten wenden sich hinsichtlich der Einreisebestimmungen an SRD oder das Konsulat Perus. • Mindestteilnehmerzahl: 15, max. 26 (SRD-Absageverbehalt bis 31 Tage vor Reisebeginn)